

# KURZCHRONIK

## Flugabwehrregiment 5



	Lorch: FlaRgt 5	Bemerkungen
<b>Aufstellung</b>	August 1956: aus Frw. <sup>1</sup> auf dem TrÜbPI Grafenwöhr als PzFlaArtBtl 5	<sup>1</sup> Freiwillige Zeitsoldaten
<b>Unterstellung</b>	5.PzDiv/ III.Korps	
<b>Abgaben</b>	1959 drei Bttr als BrigFlaBttr 50 ( umbenannt in 130), 60, 140 1973 5.Bttr zu FlaBtl 310 <sup>2</sup>	<sup>2</sup> L70 FlaBtl III.Korps
<b>Eingliederung</b>	1963 FlaBttr 140, 130	
<b>Standorte</b>	1957 Koblenz 1965 Lorch	
<b>Umgliederung /- benennung</b>	1959 in FlaBtl 5 1979 in FlaRgt 5	
<b>Bewaffnung</b>	M16, M42, Flak 40mm L70, FLF Redeye, FlakPz Gepard	
<b>Patenschaften mit:</b>	Franz. 51.ArtRgt <sup>3</sup> US 3.Btl/FlaRgt 61/umbenannt in Rgt 5 <sup>4</sup> , 7 örtl. Gemeinden	<sup>3</sup> in Bitburg/Wittlich <sup>4</sup> in Büdingen
<b>Auflösung</b>	1992	



Weitergehende Informationen über  
[www.gemeinschaftderheeresflugabwehrtruppe.de](http://www.gemeinschaftderheeresflugabwehrtruppe.de)



GemHFlaTr